DEUTSCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN ZU BERLIN

NR.
BEI ANTWORT ANZUGEBEN

BERLIN NW 7
UNTER DEN LINDEN 8
FERNSPRECHER 42 68 01

7. Juni 1948

Lieber Herr B a e t h g e n !

Erst heute kann ich Ihnen auf Ihren freundlichen Brief vom 10. vorigen Monats die von Ihnen erwartete Antwort geben. Da Herr R ö r i g wegen der Tagung des Hansischen Geschichtsvereins von Berlin abwesend war und ich die Neuwahl des Vertreters der Akademie in der Zentralkommission der Monumenta Germaniae nicht ohne vorherige Rücksprache mit ihm beantragen wollte, ist die Angelegenheit erst in der Sitzung vom 3. Juni zur Sprache gekommen. Das Ergebnis ist das Vermutete: Herr R ö r i g ist zum Vertreter der Akademie gewählt worden und hat die Wahl angenommen.

Herrn

Professor Dr. B a e t h g e n

(13 b) M ü n c h e n 27
Sternwartstr. 20